

LOex SevenSeas

Das berührungslose Armaturenprogramm mit Sensorautomatic.
Moderner zeitgemäßer Bedienkomfort. Industrieller und medizinischer Hygiene-
standard.

Senkt den Wasserverbrauch bis zu 80 %.
EU-RL, HACCP u.a. Vorschriften-konform.

Für Wasch- u. Spülbecken - in gewerblichen wie privaten Anwendungsbereichen.

LOex nerOnda

Sensor-Waschtischarmatur

für Kalt- oder vorgemischtes Wasser
für Netz- bzw. Batteriebetrieb



LOex nerOnda

Einbauanleitung - Betriebsanweisung:

1. Schlauch an Armatur anschließen.
2. Armatur montieren.
Keine Gewalt beim Festziehen des Schnellverschlusses anwenden !
3. **Gründlich die Leitungen durchspülen - ca. 3 - 4 Minuten.**
4. Box montieren. Die Anschlüsse für die Armatur, Sensor und Steckernetz-
teil müssen unten liegen.
5. Mischvorrichtung an die Box anschließen.
6. Mischvorrichtung mit Eckventilen verbinden.
7. Betriebsmittel wählen

- bei Netzbetrieb - Steckernetzteil anschließen

- bei Batteriebetrieb - Box öffnen

Batteriefach herausnehmen,
Batteriefachdeckel abnehmen, Batterien richtig einsetzen,
Deckel wieder anbringen, Batteriefach einsetzen,
Box schließen.

LOex nerOnda mit Schwallauslauf

Messing, verchromt

Auslauf Ausladung	125 mm
Breite Auslauföffnung	60 mm
Gesamthöhe ab WT	182 mm
Basisdurchmesser	60 mm
Stichmaß	30 mm
Flexschlauch x 600 x 1/2"ÜM	

Selbstschließende WT-Armatur DN 15, optoelektronisch gesteuert, mit Einrohrzulauf für kaltes
od. vorgemischtes Wasser; Messing, Verchromt; integrierter Sensor.

Energieversorgung: Eingang Netz 230V/50Hz und Steckernetzteil bzw. Batteriefach für 4 AA
Alkalibatterien, Betriebsspannung 6VDC.

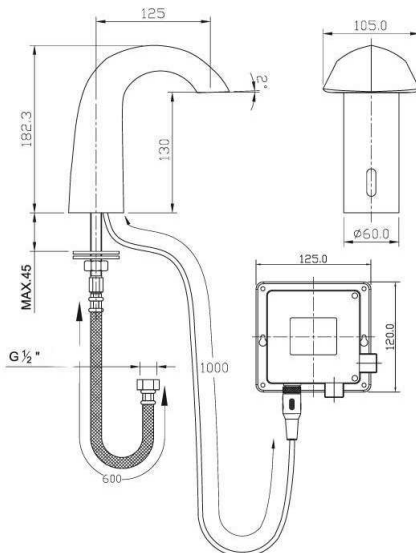
Box PVC 125x120x61mm; mit inliegendem Batteriefach; Anschlußbuchse für Steckernetzteil.
Betriebsmodus beliebig.

Festes Betriebsprogramm, Automatische Reichweiteneinstellung, Sicherheitsabschaltung; Bi-
stabiles Magnetventil; Zugangsfilter, Anschlüsse in 1/2".

Minimal Fließdruck 0,3 bar, Durchflußmenge 8 ltr./min bei 3bar Fließdruck

Max. Wassertemperatur 45°C.

8. Eckventile aufdrehen,
die gewünschte Wassermenge über die Eckventile einstellen.



Steuerbox (125x120x 60) mit Steckernetzteil,
bzw. Batteriefach für 4 x AA 1,5V Batterien

Technische Änderungen ohne Vorankündigung vorbehalten.

Stand Sept 2016

nerOnda_BA_BA_09/16_01



Box geöffnet
Batteriefach, Magnetventil,
PCB
Montageposition wie in Zeichnung

← Wassereingang

↓ zur Armatur
Buchsen für
Sensor,
Steckernetz-
teil



LOTZ Exim Trading

Sensortechnik für Küchen-, Catering-,
Labor- und Sanitärbereiche.

*Es gibt nur wenig, was sich so bezahlt macht.-
- Für Sie und unsere Umwelt !*

LOex SevenSeas

Das berührungslose Armaturenprogramm mit Sensorautomatic.
Moderner zeitgemäßer Bedienkomfort. Industrieller und medizinischer Hygiene-
standard.

Senkt den Wasserverbrauch bis zu 80 %.
EU-RL, HACCP u.a.Vorschriften-konform.

Für Wasch- u. Spülbecken - in gewerblichen wie privaten Anwendungsbereichen.

LOex nerOnda

Sensor-Waschtischarmatur

für Kalt- oder vorgemischtes Wasser
für Netz- bzw. Batteriebetrieb

Die **Inbetriebnahme** erfolgt über Anschluß an das Stromnetz bzw. Einsetzen der Batterien.

Einstellen der Menge/Druck

Durchflußmenge/Druck über Eckventil einstellen.

Zum Betrieb:

Das Wasser fließt, solange der Sensor aktiviert ist.

Bei Stromunterbrechung während des laufenden Wassers schließt das Ventil selbst-tätig.

Wasser ist keine saubere Sache: deshalb ist es wichtig **regelmäßig** die Schmutz-fänger zu prüfen und zu reinigen.

Beauftragen Sie jemandem in Betrieb mit dieser Aufgabe.

Fehlerquellen:

Die zweithäufigste Fehlerquelle ist mangelnde Sorgfalt beim Einbau vor Ort - ins-
besonders bei Einstellen auf die Leitungsverhältnisse.

Deshalb gründlich die Leitungen spülen.

Die häufigste Fehlerquelle ist hingegen die Übergabe und Einweisung an diejen-
igen, die damit täglich arbeiten.

Deshalb: Zeigen Sie den Leuten vor Ort, wie die Armatur in Betrieb gesetzt bzw.
bedient wird.

Problem	eventuelle Ursache	Lösung
Wasser fließt dauernd	Magnetventil defekt Steuerung defekt Keine Spannungsversorgung im Batteriebetrieb Ventilruhestellung	Armatur austauschen die Stecker des Zuleitungskab- els zusammenstecken Energieversorgung unterbrech- en und neu anschließen
Wassermenge zu gering	Eckventile zu wenig offen verstopft Rückflußverhinderer defekt Schmutzfänger verstopft Auslauf-Perlator verstopft Fließdruck zu gering	Eckventile aufdrehen reinigen erneuern bzw. reinigen Reinigen Reinigen Eckventile aufdrehen Reinigen, Austauschen Jeweiliges Eckventil öffnen bzw. reinigen Zuleitungsschläuche überprüfen u.korrigieren
Armatur tropft	Magnetventil defekt bzw. verunreinigt	Armatur austauschen
Nur Warm- oder Kaltwasser	Jeweiliges Eckventil zu bzw. verstopft	Jeweiliges Eckventil öffnen bzw. reinigen
Wasser fließt nicht	Zuleitungsschlauch verdreht od. nicht angeschlossen Rückflußverhinderer verstopft Keine Energieversorgung Eckventile geschlossen Filter verstopft Rückflußverhinderer defekt Schläuche verdreht, geklemmt Magnetventil defekt Stecker lose Electronic defekt	Zuleitungsschläuche überprüfen u.korrigieren Reinigen, Austauschen Stecker überprüfen. Überprüfen, ob Netzspannung vorhanden Batterien austauschen Eckventile öffnen Filter reinigen reinigen bzw. erneuern Überprüfen u. korrigieren Armatur austauschen Stecker überprüfen und fest drehen Armatur austauschen
LED blinkt	Batterien verbraucht	Batterien wechseln (4 xAA)

Weisen Sie den technischen Verantwortlichen ein.

Garantie:

Gemäß VOL erstrecken sich Gewährleistungsansprüche auf Mängel, die
in einer Frist von 12 Monaten vom Zeitpunkt des Gefahren- übergangs an
den Käufer gerechnet an auftreten.

Diese Frist ist eine Verjährungsfrist und gilt auch für Ansprüche auf Ersatz
von Mangelfolgeschäden, soweit keine Ansprüche aus unerlaubter Hand-
lung geltend gemacht werden.

Bewahren Sie daher Rechnung oder Lieferschein zum Kaufnachweis auf.
Die Gewährleistungsrechte des Bestellers setzen voraus, daß dieser seinen
Untersuchungs- und Rügeobliegenheiten ordnungsgemäß nachgekommen
ist. Bei begründeten und anerkannten Beanstandungen behalten wir uns
Ersatzlieferung oder Gutschrift vor. Will der Besteller Mängel an einer
Lieferung selbst beseitigen, ist vorher unsere Zustimmung einzuholen. Im
Falle der Ersatzlieferung ist die mangelhafte Kaufsache vor der Ersatzlie-
ferung an uns zu übergeben.

Der Einbau hat nach VDE Vorschrift 0100 Teil 701 zu erfolgen und darf
nur von ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden.

Bei Garantieansprüchen ist die komplette Armatur an den Hersteller ein-
zusenden. Als wasserführende Teile sind Perlator, Magnetventil, Vormi-
scher, Filter, Rückflußverhinderer, Schläuche auch innerhalb der Garantie-
zeit vom kostenlosen Umtausch ausgeschlossen.

Sofern wir fahrlässig eine vertragswesentliche Pflicht verletzen, ist unsere
Ersatzpflicht für Sach- u.- Personenschäden auf die Deck-ungssumme un-
serer Produkthaftpflichtversicherung beschränkt. Eine weitergehende Haf-
tung auf Schadenersatz ist ausgeschlossen.

Jede weitere Verbindlichkeit und etwaige Ansprüche auf Vergütung von
Schäden, Arbeitslöhnen, Frachtauslagen, Verzugsstrafen und dergl. - ins-
besonders wenn sie durch Verbringung des Kaufgegenstands an einen an-
deren Ort als den des Kaufvertragspartners der LOTZ Exim Trading sich
erhöhen - lehnen wir ausdrücklich ab.

Eingriffe und Änderungen am Gerät haben das Erlöschen der Garantiean-
sprüche zur Folge. Gleichfalls übernehmen wir keine Haftung für Schä-
den, die durch unsachgemäßen Einbau und Behandlung sowie durch phy-
sische, physikalische, elektrotechnische und chemische Einwirkung von
außen entstehen -insbesonders durch Wasser, Wasserdampf und Vandalis-
mus.

Feb 04.

Alle Rechte vorbehalten.

**Für eine regelmäßige Wartung und Reinigung des
Leitungssystems ist seitens des Betreibers
Sorge zu tragen.**

**Für Mängel, die auf Grund von Verkalkung und
anderen Ablagerungen aller Art
entstehen können,
wird keinerlei Haftung übernommen.
Es gelten die Vorschriften und Obliegenheiten
gemäß
Trinkwasserverordnung und DIN 1988.**



LOTZ Exim Trading

**Sensortechnik für Küchen-, Catering-,
Labor- und Sanitärbereiche.**

**Es gibt nur wenig, was sich so bezahlt macht.-
- Für Sie und unsere Umwelt !**